



## Bayerisch-indischer Schulterschluss

Bayern und der indische Bundesstaat Karnataka mit der Hauptstadt Bangalore arbeiten künftig verstärkt auf dem Gebiet des Umweltschutzes zusammen. Eine entsprechende Klimschutzvereinbarung haben Bayerns Umweltminister Werner Schnappauf (rechts) und der Umweltminister von Karnataka, Sri Chennigappa, in Augsburg unterzeichnet. Es wurde vereinbart, dass bayerische Unternehmen mit Hilfe des „Clean Development“-Mechanismus' Klimaschutz-Projekte in Indien finanzieren. „Hat ein Betrieb in einem Hochindustrie-Land alle Möglichkeiten ausgereizt, kann er mit der gleichen Summe Geld in einem Schwellenland noch mal das Vielfache an Klimaschutz bewirken“, so Schnappauf. Mit im Bild auch (von links): Dr. Sharat Chandra, Leiter der staatlichen Emissionsbehörde der Provinz Karnataka, Professor Dr. Achim Weiland von der FH Hof, dem bayerischen Indienkompetenzzentrum, und Sri Chennigappa, Umweltminister der Provinz Karnataka.